

Haushaltsausschuss

Protokoll der 6. Sitzung



Haushaltsausschuss des 62. Studierendenparlaments der Universität Münster

Ahmet Kilicaslan (Vorsitz)

c/o AstA Uni Münster
Schlossplatz 1
48149 Münster

stupa@uni-muenster.de
www.stupa.ms

Dienstag, 10. Dezember 2019

Die 6. Sitzung des Haushaltsausschusses fand am 04.11.2019 um 18:15 im AstA-Plenumsraum statt und wurde von Ahmet Kilicaslan geleitet.

Das vorliegende Protokoll wurde von Milena Merkel verfasst.

Tagesordnung

- 10 **TOP 1** Begrüßung1
- 11 **TOP 2** Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 12 **TOP 3** Wahl eines*einer Protokollanten*in
- 13 **TOP 4** Feststellung der Tagesordnung
- 14 **TOP 5** Behandlung vorliegender Finanzanträge
 - 15 **I.** Finanzantrag: Awareness in der Baracke
 - 16 **II.** Finanzantrag: Exkursion Berlin
 - 17 **iii.** Finanzantrag: Nikolaus- und Ironmanturnier
 - 18 **IV.** Finanzantrag: Markustheater
 - 19 **V.** Finanzantrag: Medizin zwischen Markt und Moral
 - 20 **VI.** Finanzantrag: Chicago Boys
- 21 **TOP 6** Besprechung von Protokollen
- 22 **TOP 7** Bericht des Finanzreferats/Fragen an das Finanzreferat
- 23 **TOP 8** Verschiedenes

28 **Anwesenheit Ausschussmitglieder**

Isabel Lutfullin LHG

Paul Bohmann CG

29

Ahmet Kilicaslan Juso-HSG

Benjamin Landwehr Shalom

Carsten Jossek Juso-HSG

Milena Merkel CG

30 **Anwesenheit Antragsteller*innen/Gäste/Finanzreferat**

31

32

33 Naomi Roth Awareness in der Baracke

34 Janis Ester Awareness in der Baracke

35 Katharina Voß Exkursion Berlin

36 Matthias Gansen Nikolaus- und Ironmanturnier

37 Anita Köllmann Nikolaus- und Ironmanturnier

38 Anne Woßmann Markustheater

39 Jana Rasser Markustheater

40 Robin Liebholz Medizin zwischen Markt und Moral

41 Jana Goebel Chicago Boys

42 Michael Drüppel Stellvertreter Shalom

43 Guido Borrink Finanzreferent

44 Albert Wenzel Finanzreferent

45

46

CG	CampusGrün	Juso-HSG	Juso-Hochschulgruppe	LISTE	die LISTE
LHG	Liberales Hochschulgruppe	RCDS	Ring Christlich Demokratischer Studenten	DIL	Demokratisch Internationale Liste
		Shalom	Liste Shalom		

Abstimmungsergebnisse werden wie folgt notiert: (Ja/Enthaltung/Nein)

47 **I. Begrüßung**

48 Ahmet Kilicaslan begrüßt die Anwesenden um 18:15.

49 **II. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

50 Der Haushaltsausschuss ist mit 5 Mitgliedern beschlussfähig.

51 **III. Wahl eines*einer Protokollanten*in**

52 Milena Merkel wird als Protokollant*in bestätigt

53 **IV. Feststellung der Tagesordnung**

54 Die Tagesordnung wird bestätigt und entspricht der Tagesordnung in diesem Protokoll.

55 **V. Behandlung vorliegender Finanzanträge**

56 **I. Finanzantrag: Awareness in der Baracke**

57 Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.

58

59 Sehr geehrte Mitglieder des Haushaltsausschusses,

60 wir beantragen 600 € zur Durchführung des Projekts *Awareness in der Baracke*.

61 Hierbei geht es um einen Workshop, der einerseits eine grundlegende

62 Auseinandersetzung mit dem Thema *Awareness*, und andererseits einen konkreten

63 Raumbezug dieses Themas zur Baracke beinhalten soll.

64 Die Baracke als Fachschaftsraum und studentisches Kulturzentrum strebt einen

65 Umgang der Menschen miteinander an, der frei ist von (sexualisierter) Gewalt und

66 Diskriminierung in allen Formen. Für Situationen, in denen dieses Ziel nicht erreicht

67 wird oder wurde, muss ein Umgang damit gefunden werden. Dafür erachten wir es

68 als notwendig, dass dieser Raum und die Menschen, die ihn nutzen (Veranstaltis,

69 Fachschaftis, Gäste), sich mit dem Thema *Awareness* auseinandersetzen. Das heißt

70 zum Beispiel für das Thema zu sensibilisieren und konkrete Vorschläge zur

71 Raumgestaltung und zu Handlungsmöglichkeiten für einen Umgang mit von

72 Diskriminierung betroffenen Personen, letztlich eine angemessene

73 Awarenessstruktur, zu erarbeiten. Aus diesem Grund wollen wir uns im Rahmen

74 eines Tages-Workshops (ca. 10 Uhr bis 18 Uhr) mit dem Thema *Awareness in der*

75 *Baracke* auf theoretischer und praktischer Ebene befassen.

76 Besonders wichtig ist uns hierbei die veranstaltenden Personen mit diesem Thema

77 zu erreichen, generell ist der Workshop aber offen für alle Menschen.

78 Der Workshop wird durchgeführt von drei Referent*innen, die den Workshop über

79 mehrere Monate ausgearbeitet haben und die Projektstelle Baracke inne haben. Es

80 wird mit einer max. Teilnehmer*innenzahl von 40 gerechnet. Der Workshop soll am

81 Samstag, 26.10.2019 stattfinden.

82 Das Projekt findet zum ersten Mal auf große Nachfrage von Veranstaltenden in der

83 Baracke statt.

84 Auflistung der Finanzen:

85 Referent*innenhonorare, 3 Referent*innen: 600 €

86 Daraus ergibt sich die Summe von 600 €, die wir hiermit beantragen.

87 Mit freundlichen Grüßen

88 Janis Ester, Naomi Roth, Sebastian Schulze

89 Benjamin (Shalom): Einreichungsfristen sind allgemein schlecht ersichtlich. Die Frist von 8 Ta-
90 gen sollte ins Hilfsformular eingetragen werden. Dies sollte ochmal unter TOP Verschiedenes
91 besprechen werden.

92 Albert (Finanzreferent): Ich wollte noch ergänzen, dass es sinnvoll sein kann, den Antrag schon
93 2 Monate (insbesondere bei hohen Kosten) vorher einzureichen.

94 Paul (CG): Was sind die Resultate aus der Veranstaltung?

95 Naomi (Antragstellerin): Es waren weniger Teilnehmer*innen als erwartet.

96 Isabel(LHG): Wie begründet ihr die 200€ pro Personen?

97 Naomi (Antragstellerin): Wir haben uns an gängigen Honoraren orientiert.

98 **Abstimmungsergebnis**

99 (6/0/0)

100 **II.** Finanzantrag: Berlin Exkursion

101 Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.

102

103 Sehr geehrte Mitglieder des Haushaltsausschusses,
104 ich beantrage 800 Euro Zuschuss zur Durchführung einer Exkursion in die Bundeshauptstadt
105 Berlin, die das Ziel hat, Masterstudierende verschiedener Teildisziplinen der Altertumswissen-
106 schaften der WWU zusammenzubringen, um den Austausch untereinander zu fördern und so
107 die Grundlage für weitere interdisziplinäre Studierendenprojekte zu legen. Berlin bietet sich
108 für einen solchen Austausch gerade durch die Museumsinsel an, die mit dem Alten Museum,
109 dem Neuen Museum, dem Bode-Museum und dem Pergamonmuseum international renom-
110 mierte Museen mit Antikensammlungen beherbergt, und einen Austausch direkt am Objekt
111 ermöglicht.

112 Diese Exkursion wird zunächst einmalig stattfinden. Die jetzige Gruppe besteht aus Studieren-
113 den der Alten Geschichte, der Archäologie, der Ur- und Frühgeschichte, der Evangelischen und
114 Katholischen Theologie und der Arabistik. Zum Masterstudium sind alle aus unterschiedlichen
115 Regionen Deutschlands, darüber hinaus noch aus Luxemburg und Syrien, hier an der Univer-
116 sität Münster zusammengekommen, um das breite Angebot der Altertumswissenschaften zu
117 nutzen. Da wir alle aber unterschiedliche Studienschwerpunkte haben und uns daher im Stu-
118 dienalltag trotz eines gemeinsamen Studiengangs selten in Lehrveranstaltungen treffen,
119 möchten wir diese Fahrt nutzen, um zusammenzukommen und uns in den für Altertumswis-
120 senschaftlerInnen bedeutendsten Museen Deutschlands interdisziplinär auszutauschen. Dies
121 soll wie folgt aussehen:

122 In den Museen der Berliner Museumsinsel soll zum einen über ausgewählte Ausstellungsob-
123 jekte zum anderen aber auch über Museumskonzepte diskutiert werden. Dabei kann jeder
124 TeilnehmerIn sein Fachwissen einbringen, gleichzeitig wird durch eine professionelle Füh-
125 rung diese Expertise vertieft und fachübergreifend erweitert. So können wir in die jeweiligen
126 „Spezialbereiche“ der anderen Studierenden einen Einblick erhalten, also über den Teller-
127 rand unseres eigenen Faches hinausschauen. Darüber hinaus soll auch abseits der Museen
128 die Chance genutzt werden, sich über das Studium oder eigene und aktuelle Arbeiten sowie

129 zukünftige Berufsfelder auszutauschen. Gerade ein solcher Austausch bietet uns die Mög-
130 lichkeit, Schnittstellen unserer Arbeiten und Interessen festzustellen und so zukünftige, ge-
131 meinsame Projekte für Studierende von Studierenden initiieren zu können. Der Austausch
132 mit einer Absolventin der WWU, die am Bode-Museum arbeitet, soll zudem Einblicke in das
133 Berufsfeld eines international renommierten Museums geben. Außerdem besteht noch die
134 Möglichkeit, sich über das neue Konzept der Museumsinsel auszutauschen und sich mit die-
135 sem auseinanderzusetzen. So erhält man Einblicke in die Gestaltung eines modernen Muse-
136 umskomplexes, und kann sich zudem die Frage stellen, ob die Zusammenlegung bestimmter
137 Sammlungen als sinnvoll erachtet wird.

138 Damit alle interessierten Studierenden an der Exkursion teilnehmen können, ist es für uns
139 hilfreich, wenn Sie unsere Studienfahrt finanziell unterstützen könnten. Die Unterkunft und
140 Verpflegung für das Wochenende soll von den Kommilitonen/innen selbst getragen werden.
141 Die Museumseintritte auf der Museumsinsel sind für uns als Gruppe frei. Eine finanzielle Un-
142 terstützung bei den Fahrtkosten würde die Gesamtkosten der Exkursion für die Studieren-
143 den tragbar machen.

144

145 **Finanzen:**

146 Unterkunft: 54,50 Euro x 10 Personen = 545 Euro (Eigenanteil)

147 2 Nächte, 10 Personen

148 Verpflegungskosten 50 Euro x 10 Personen = 500 Euro (Eigenanteil)

149 2 ½ Tage, 10 Personen

150 Museumseintritte: frei

151 **Zug-Tickets DB: 46 x 10 Personen = 460 Euro**

152 **Hin- und Rückfahrt für 10 Personen**

153 Insgesamt ergibt sich daraus eine Summe von 460 Euro, die wir hiermit beantragen.

154 Mit freundlichen Grüßen

155 Katharina Voß

156

157 Paul (CG): Ich habe auch günstigere Bahnfahrten gefunden.

158

159 Katharina (Antragstellerin): Dies war der Günstigste Preis für diesen Zeitpunkt.

160

161 **Abstimmungsergebnis**

162 (5/1/0)

163

164 **III.Finanzantrag: Ironman- und Nikolausturnier**

165 Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.

166

167 Guten Tag,

168 wir, als der Debattierclub der Universität Münster, möchten auch dieses Jahr unser jährliches
169 Nikolausturnier, ein großes Anfängerturnier mit ca. 120 Teilnehmern (40 Teams), sowie ein sog.
170 Ironwomanturnier mit ca. 40 Teilnehmern ausrichten, bei dem Studierende aus ganz Deutschland
171 zusammenkommen und ihre Fähigkeiten im Debattieren messen und neue Kontakte knüpfen
172 können.

173 Obwohl es sich eigentlich um getrennte Veranstaltungen handelt, nehmen viele an beiden Turnieren
174 teil, bzw. reisen früher an/ später ab, um den anderen beim Reden zuzuhören. Als Hochschulgruppe
175 besteht das Publikum in erster Linie aus Studierenden von verschiedensten Universitäten in
176 Deutschland. Trotzdem sind wir eine öffentliche Veranstaltung, an der selbstverständlich auch

177 Schüler oder ältere Teilnehmer teilnehmen dürfen.
178 Es wird pro Runde ein Thema von den Chefjuroren (ebenfalls Studierende) gestellt, auf das sich die
179 Redner 15 Minuten lang vorbereiten können. Die Themen hängen zwar von den jeweiligen Vorlieben
180 ab, in der Regel geht es aber um politische, soziale und moralische Fragen. Traditionell besteht die
181 dritte Runde am Samstag aus einer Frage, die irgendwie mit Weihnachten zusammenhängt, damit
182 wir dem Turniernamen gerecht werden können.
183 Eine offizielle Anmeldung ist über die „Achte Minute“ möglich:
184 www.achteminute.de/event/ironwomanturnier-muenster/
185 www.achteminute.de/event/nikolausturnier-muenster/
186 Der Beginn des Ironwomanturniers ist am Freitag den 06.12.2019 für ca. 14 Uhr geplant. Enden wird
187 das Ironwomanturnier mit dem Finale am Samstagmorgen, den 7.12.2019. Im Anschluss beginnt das
188 Nikolausturnier. Der Teil am Freitag wird im Fürstenberghaus stattfinden, am Samstag werden wir in
189 das Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium in der Nähe des Aasees umziehen. Beide Turniere
190 werden jeweils aus vier Runden bestehen und einen ganzen Tag dauern. Um das Turnier mit den
191 anderen Debattierern ausklingen zu lassen, haben wir für den Samstagabend einen Raum im Cuba
192 Nova gemietet, sodass die Studierenden in gemütlicher Atmosphäre noch einmal die Erlebnisse des
193 Tages Revue passieren lassen können und neue Kontakte knüpfen können.
194 Der Debattierclub selbst erhebt keinen Mitgliederbeitrag, sodass wir uns komplett über Sponsoren
195 und Teilnehmerbeiträge refinanzieren müssen. Die Teilnehmerbeiträge sind vergleichsweise niedrig,
196 zur Übernachtung werden die auswärtigen Teilnehmer bei Clubmitgliedern untergebracht. Lediglich
197 für die Mahlzeiten und Räume müssen wir Geld ausgeben. Außerdem ist es üblich, dass die Anreise
198 für die Chefjuroren, sowie den „Tabmaster“ übernommen wird.

199 Einnahmen	Ausgaben
200 Teilnehmerbeitrag Ironmanturnier: 11 €/Person	Abendessen am Freitag:
201 352 €	Max. 250 €
202	
203 Teilnehmerbeitrag Nikolausturnier: 40 €/ Team	Reisekosten der Chefjuroren:
204 1440 €	Ca. 200 €
205	
206 Förderung durch die Deutsche Debattierliga: 100	Mittagessen am Samstag: 7,00 €/
207	Person
208	840 € (10 Essen für Helfer inbegrif-
209	fen)
210	
211 Ggfs. Spende der Sparkasse Münsterland Ost:	Schließdienst am Annette-von-
212 offen	Droste-Hülshoff-Gymnasium (vorläu-
213	fig, basierend auf dem vergangenen
214	Jahr): Ca. 450 €
215	
216	Einkäufe (basierend auf den Erfahrun-
217	gen des letzten Jahres)
218	Ca. 400 €
219	
220	Reinigungsgebühr für das Cuba Nova:
221	50 €
222	
223 1892 €	2190 €
224 Insgesamt: -298 €	
225	
226 Als diesjährige Organisatoren des Ironman- und Nikolausturniers würden wir uns über eine	
227 Finanzierungshilfe des StuPa sehr freuen.	
228 Deshalb beantragen wir eine Finanzierungshilfe für die Anreise der Juroren, den Schließdienst am	
229 Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium sowie die Kosten für das Cuba Nova in einer Höhe von	

230 insgesamt bis zu 650 €. Bezüglich des Schließdienstes für das Annette-von-Droste-Hülshoff-
231 Gymnasium haben wir bisher von der Stadt noch keine endgültige Kostenaufstellung erhalten und
232 kalkulieren daher mit den Kosten des letzten Jahres.
233 Selbstverständlich stehen wir auch für sämtliche Fragen bei einer Sitzung des Haushaltsausschusses
234 und vorab per E-Mail (matthias.gansen@web.de) oder Telefon (01788093327) gerne zur Verfügung.
235 Mit freundlichen Grüßen,
236 Matthias Gansen und Anita Köllmann
237 <https://debattierclubmuenster.wordpress.com/>
238 <https://www.facebook.com/DCMuenster/>
239
240 Michael (Shalom): Fallen die Reinigungskosten auch an, wenn ihr die Schule so hinterlasst
241 wie ihr sie vorfindet?
242
243 Matthias (Antragssteller): Ja.
244
245 Albert (Finanzreferent): Woher kommt die Erhöhung der Gesamtkosten seit 2018?
246
247 Matthias (Antragssteller): Die Reinigungskosten haben sich verändert.
248
249 Albert (Finanzreferent): Formal müsste ein Änderungsantrag gestellt werden.
250
251 Matthias (Antragssteller): Dann stelle ich hiermit einen Änderungsantrag.
252
253 Paul (CG): Wo geht ihr essen?
254
255 Matthias (Antragssteller): Das Mittagessen wird bestellt, zum Abendessen gibt es ein Piz-
256 zabuffet im Cuba Nova. Das wird aber selber gezahlt.
257
258 Benjamin (Shalom): Geht es nur ums überzeugende Reden oder auch um Inhalte?
259
260 Matthias (Antragssteller): Jein. Prinzipiell in der Bewertung geht es nur ums überzeugende
261 Reden, in der Community allerdings auch um Inhalte.
262
263 Benjamin (Shalom): Wie ist der Frauenanteil?
264
265 Matthias (Antragssteller): Etwa 40/60.
266
267 Anita (Antragstellerin): Am Anfang sind es etwa 50/50, dann hören mehr Frauen auf.
268
269 Benjamin (Shalom): Was mussten die Teilnehmer im letzten Jahr bezahlen?
270
271 Matthias (Antragssteller): Steht in Tabelle. Ca. 10€ am Freitag, ca. 13/14€ am Samstag.
272
273 Albert (Finanzreferent): Wie ist der Anteil von Studierenden der Uni Münster? Finanzieren
274 wir eher das Nikolausturnier oder das Ironwoman-Turnier?
275
276 Anita (Antragstellerin): Beide. Der Anteil aus Münster liegt etwas über 20. Aber wir profitie-
277 ren bei anderen Turnieren auch von anderen Finanzierungen. Wir sind stolz darauf, dass wir
278 hier so ein großes Turnier organisieren.

279
280 Paul (CG): Ich würde gerne einen Antrag stellen insgesamt 400€ zu bewilligen.
281
282 Albert (Finanzreferent): Ich möchte einen konkurrierenden Antrag stellen: Nur der Wach-
283 und Schließdienst wird bezahlt. Ist die TeilnehmerInnenzahl noch vorläufig?
284
285 Matthias (Antragssteller): Die Teilnehmeranzahl wird dieses Jahr etwas geringer (120 auf
286 etwa 100).
287
288 Benjamin (Shalom): Wieviel kostet jetzt nochmal der Wach- und Schließdienst und Reini-
289 gungskosten?
290
291 Matthias (Antragssteller): Erläutert Tabelle.
292
293 Paul (CG): Ich ziehe meinen Antrag zurück.
294
295 Abstimmungsergebnis Änderungsantrag:
296 (4/0/2)
297
298 **Abstimmungsergebnis:**
299
300 (4/2/0)
301
302

303 **VI.** Finanzantrag: Markustheater

304
305 Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.
306
307 Sehr geehrter Mitglieder des Haushaltsausschusses,
308 Hiermit beantrage ich 400€ zur Durchführung des Projekts „Markustheater“ für den
309 18. und 19.11.2019 von der SMD Münster. Die SMD Münster ist eine christliche
310 Hochschulgruppe aus ca. 40 Studierenden unterschiedlicher Fachrichtungen, die
311 durch Vortragsreihen, Themenabende etc. Glauben ins Gespräch und in Diskussion
312 bringen wollen.
313 Bei dem „Markustheater“ handelt es sich um ein Theaterstück, welches das
314 Markusevangelium aus der Bibel nachspielt. Das Projekt findet zum 3-ten Mal im
315 Rahmen der SMD in Münster statt und erfreut sich großer Beliebtheit. Vor allem
316 Studierende suchen diese Veranstaltung auf. Sowohl die dramaturgische
317 Umsetzung als auch die Darstellung der Geschichte, fördert unter Studierenden den
318 Diskurs und ist angesichts der anstehenden Weihnachtszeit jedes Jahr wieder
319 aktuell, wirft Fragen auf und fördert Gespräche. Die Schauspieler investieren 6
320 Wochen im Vorhinein in die Einarbeitung und proben das Projekt an einem
321 Wochenende mithilfe einer Regisseurin gestellt von der SMD Deutschland.
322 Aus diesen Gründen wollen wir Räumlichkeiten für zwei Aufführung mieten. Da das
323 Theaterstück als Rundtheater gespielt wird, wird folglich ein bestuhlter Raum
324 benötigt, welcher an der Uni Münster leider nicht zu Verfügung steht. Hierfür wurde
325 uns die Mensa am Aasee angeboten, welche zur Mietung allerdings Unkosten von

326 704€ verursacht.
327 Auflistung der Finanzen:
328 Raumkosten: 704€ (wobei 304€ Kosten durch Eigenfinanzierung der SMD Münster
329 aus Spenden gedeckt werden können)
330 Werbung: 50€ (durch SMD Spenden gedeckt)
331 Daraus ergeben sich maximal 400 €, die wir hiermit beantragen.
332 Mit freundlichen Grüßen
333 Anne Wößmann
334 von der SMD Münster
335
336 Albert (Finanzreferent): Gibt es Eintritt beim Theater? Wie deckt ihr die restlichen Kosten?
337
338 Anne (Antragstellerin): Es gibt keinen Eintritt, aber eine Bitte nach Spenden und außerdem
339 Waffelbacken während der Weihnachtszeit. Es findet also keine Doppelfinanzierung statt.
340
341 Paul (CG): Warum braucht ihr 50€ für Werbung?
342
343 Anne (Antragstellerin): Für Flyer, die habe ich auch dabei.
344
345 **Abstimmungsergebnis:**
346 (6/0/0)

347 **VII.** Finanzantrag: „Medizin zwischen Markt und Moral“
348 Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.
349
350 Sehr geehrter Mitglieder des Haushaltsausschuss,
351 ich beantrage 360 € zur Durchführung des Projekts „Medizin zwischen Markt und Moral“.
352 Hierbei
353 geht es um eine Vortragsreihe zum Thema Wirtschafts- und Medizinethik. Geplant sind
354 zwei Vorträge von Prof. Dr. Stefan Heinemann mit dem Titel „Digitalisierung als Chance für
355 eine gerechtere Gesundheitsversorgung? Von Smart-Hospital über Robo-Pflege bis zur App-
356 Medizin“ und von Dr. Ellen t’Hoen mit dem Titel „Public Health and Private Patents - The
357 high
358 medicines prices crisis and how to solve it“. Diese werden am 21.11. und 27.11. stattfinden
359 und sind frei zugänglich für jeden. Die Veranstaltungsorte sind jeweils Hörsäle der Univer-
360 sität.
361 Erwartet werden ca. 100 Gäste. Ziel der Veranstaltung ist es Studierenden Zielkonflikte
362 zwischen ökonomischen und moralischen Zielen auf dem Gesundheitsmarkt aufzuzeigen und
363 mögliche Lösungswege vorzustellen. Dafür haben wir hochkarätige Referent*innen eingela-
364 den,
365 die in ihrem Forschungsfeld kaum vergleichbare Expertise aufweisen.
366 **Auflistung der Finanzen:**
367 Fahrtkosten der Referentin (Anreise t’Hoen aus Amsterdam mit dem Zug): 135 €
368 Übernachtungskosten der Referentin (Ellen t’Hoen): 80 €
369 Schließdienst für den 21.11.: 75 €
370 Getränke für die Referenten: 10 €
371 Referentengeschenke: 20 €
372 Werbekosten (Plakate): 40 €

373 Daraus ergibt sich die Summe von 360 €, die wir hiermit beantragen.
374 Mit besten Grüßen
375 Robin Liebholz (Lokalgruppenleitung sneep e.V. Münster)
376
377 Robin (Antragssteller): Ich möchte direkt einen Änderungsantrag stellen. Wir benötigen Geld
378 für eine weitere Hotelübernachtung (+80€) und +160€ für die Anreise des Referenten aus
379 Berlin, 25€ zusätzlich für Getränke der Referenten sowie 10€ zusätzlich für Referentenge-
380 schenke. Die neue Summe beträgt somit insgesamt 615€.
381
382 Benjamin (Shalom): Wie viele einzelne Veranstaltungen sind das jetzt?
383
384 Robin (Antragssteller): Es werden 3 Veranstaltungen sein, wir nehmen keinen Eintritt.
385
386 Albert (Finanzreferent): Was ist denn UAEM?
387
388 Robin (Antragssteller): Die Abkürzung kenne ich auch nicht genau, es ist allerdings auch eine
389 Studierendengruppe.
390
391 **Abstimmungsergebnis:**
392 (6/0/0)

393 **VIII.** Finanzantrag: Chicago Boys

394 Die Antragsteller*innen stellen den Antrag vor.

395
396 Liebe Mitglieder des Haushaltsausschusses,
397 wir, Dilan Kilic und Jana Goebel, zwei Jura-Studentinnen, möchten gerne eine Veranstaltung
398 zu den aktuellen Protesten in Chile veranstalten. Die Veranstaltung soll am 27. November
399 2019 ab 19 Uhr im JO1 stattfinden.

400 **I. Ablauf der Veranstaltung**

401 Zunächst soll der Film Chicago Boys gezeigt werden. Bei dem Film handelt es sich um eine
402 chilenische Dokumentation von Carola Fuentes und Rafael Valdeavellano aus dem Jahr 2015.
403 Die Dokumentation erzählt die Geschichte der Chicago Boys. Dabei handelt es sich um eine
404 Gruppe von Wirtschaftler*innen, die ihren Master in der Chicago University absolviert haben
405 und dort von Dozierenden wie Milton Friedman und Arnold Harberger lernten. Während der
406 Diktatur Pinochets (1972-1990) implementierten sie ein auf den Grundsätzen des Neoliberalismus
407 beruhendes Wirtschaftsmodell in Chile. In der Dokumentation werden u.a. die Chi-
408 cago Boys interviewt und deren Einfluss während der Diktatur dargestellt sowie die Auswir-
409 kungen des von ihnen implementierten Wirtschaftsmodells. Der Film gewann mehrere
410 Preise. Der Film wird mit englischen Untertiteln gezeigt. Anschließend wird Dr. Michael Ram-
411 minger, Lateinamerikaexperte, der bereits mehrere Artikel zur Situation in Chile veröffent-
412 lichte, Fragen zur aktuellen Situation in Chile beantworten. Dieser Teil der Veranstaltung
413 dient dazu die gewonnenen Erkenntnisse aus dem Film in Bezug zu den stattfindenden Pro-
414 testen zu setzen.

415 **II. Konzept & studentischer Bezug**

416 Viele der Analysen der aktuellen Protestbewegung in Chile, die in diesen Tagen in den Me-
417 dien zu lesen und zu sehen sind, befassen sich mit der aktuellen Situation, also hauptsächlich
418 den riesigen Protesten, der Gewalt der Demonstrierenden und der Polizei sowie des Militärs.

419 Um den Hintergrund dieser Demonstrationen wie z.B. die große soziale Ungleichheit zu ver-
420 stehen, möchten wir durch die Veranstaltung strukturelle Problematiken in Chile u.a. histo-
421 risch beleuchten. Wir denken, dass dies auf ein reges Interesse in der Studierendenschaft
422 stoßen wird. Zum einen weil es einige Austauschstudierende aus Chile und insgesamt Ame-
423 rika an der WWU Münster gibt und zum anderen weil es bei den Demonstrationen auch um
424 das ungerechte Bildungssystem geht (viele Universitäten sind privat, Zugang zu öffentlichen
425 Universitäten sehr begrenzt, Privatisierung fängt schon ab der Grundschule an...). Es wird mit
426 ca. 60 Teilnehmenden gerechnet.

427 **III. Kostenkalkulation**

428 **Kosten**

429 Zahlung an die Produzierenden der Dokumentation 150 €

430 Dr. Michael Ramming 100 €

431 Werbung (Flyer + Plakate) 20 €

432 Insgesamt 270 €

433

434 Wir würden uns freuen, Euch unseren Antrag bei der nächsten Sitzung des Haushaltsaus-
435 schusses persönlich vorstellen zu können.

436 Beste Grüße, Dilan und Jana

437

438 Jana(Antragstellerin): Wir würden gerne direkt einen Änderungsantrag stellen. Wir haben
439 noch Extrakosten für die GEMA von 24,10€.

440

441 Albert (Finanzreferent): Danke für den Antrag, das ist ein sehr interessantes Thema.

442

443 **Abstimmungsergebnis:**

444 (5/1/0)

445 **IX.** Bericht des Finanzreferats/Fragen an das Finanzreferat

446 Albert (Finanzreferent): Bald gibt es den Haushalt 2020. Ist höher angesetzt als 2019. Hör-
447 saalslam findet gerade statt.

448 **X.** Bestätigung von Protokollen

449 Albert (Finanzreferent): Ich möchte einen Antrag auf Vertagung und Überarbeitung stellen.

450

451 Milena (CG): Mein Name wurde falsch geschrieben.

452

453 Paul (CG): Habt ihr die 2 Anträge aus der letzten Sitzung?

454

455 Guido (Finanzreferent): Schick mir das Protokoll, ich füge die Anträge ein.

456

457 Ahmet (Juso-HSG): Es gibt keine Gegenrede, also wird das Protokoll vertagt.

458 **XI.** Verschiedenes

459 Paul (Shalom): Was ist mit dem Protokoll aus der 3. Sitzung?

460

461 Albert (Finanzreferent): Es ist unklar, wer das Protokoll geschrieben hat. Das Finanzreferat
462 klärt das.

463

464 Ahmet (Juso-HSG): Ich mache den Vorschlag, dass das nächste Treffen in zwei Wochen statt-
465 finden soll.

466

467 Ahmet Kilicaslan schließt die Sitzung um 19:27.